



öffentlich

Beschlussvorlage

Amt/Geschäftszeichen	Bearbeiter	Datum	Drucksache Nr.:
Bauamt	Maja Kolakowski	11.04.2016	16/60/040

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Gremium	Sitzungstermin	Status
Vorberatung	BA	27.04.2016	Öffentlich
Vorberatung	HA	12.05.2016	Nichtöffentlich

Bezeichnung: Aufstellung eines Lärmaktionsplans der Stadt Ostseebad Kühlungsborn nach § 47 BImSchG zur Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Aufstellung eines Lärmaktionsplans gemäß § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG).

Problembeschreibung/Begründung:

Nach § 47d des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) haben die Gemeinden Lärmaktionspläne aufzustellen, mit denen Lärmprobleme und Lärmauswirkungen geregelt werden. Die Grundlage von Lärmaktionsplänen bilden Lärmkarten, die gemäß § 47c BImSchG erstellt werden. Lärmkarten fassen zusammen, welche Lärmquellen es in dem betrachteten Gebiet gibt, welche Lärmbelastungen von ihnen ausgehen und wieviele Menschen davon betroffen sind und machen damit die Lärmprobleme sichtbar.

Durch das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V (LUNG) wurden Lärmkarten erstellt. Gemäß der EG-Umgebungslärmrichtlinie (2002/49/EG) sind alle Hauptverkehrsstraßen mit einem jährlichen Verkehrsaufkommen von über 3 Millionen Kraftfahrzeugen zu kartieren. Für die Stadt Ostseebad Kühlungsborn befindet sich die Lärmkarte in der Anlage zu dieser Beschlussvorlage. Auf der Basis der Lärmkarte ist die Stadt Ostseebad Kühlungsborn nach § 47a BImSchG in der Pflicht einen Lärmaktionsplan aufzustellen. Für die amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn wurden zwei Verkehrsvarianten gerechnet: Variante 1: Alle Abschnitte des Landesstraßennetzes mit einem Verkehrsaufkommen über 3 Mio. Kfz/Jahr und Variante 2: Gesamtes Landesstraßennetz L12.

Im Lärmaktionsplan sind geeignete Maßnahmen zur Geräuschminderung (u.a. Routenumlegung von Verkehrsströmen, lärmarme Straßenoberflächen, Fahrbahneinengungen, Geschwindigkeitsbeschränkungen bis hin zur Verkehrs- und Stadtentwicklungsplanung) zu prüfen, deren Umsetzung zu bewerten und bei Realisierbarkeit festzuschreiben. Bei allen Aktivitäten soll die Öffentlichkeit mit eingebunden werden. Über die Aufstellung des Lärmaktionsplans erfolgt eine Unterrichtung der Öffentlichkeit. Der Öffentlichkeit wird die Möglichkeit eröffnet Vorschläge für den Lärmaktionsplan einzubringen und somit an der Ausarbeitung des Lärmaktionsplans effektiv mitzuwirken. Der Lärmaktionsplan sollte bereits bis 01.02.2016 aufgestellt sein. Daher wird noch im Mai ein Entwurf des Lärmaktionsplans öffentlich bekannt gemacht.

Lärmaktionspläne sind bei bedeutsamen Entwicklungen, ansonsten alle 5 Jahre zu überprüfen und erforderlichenfalls zu überarbeiten.

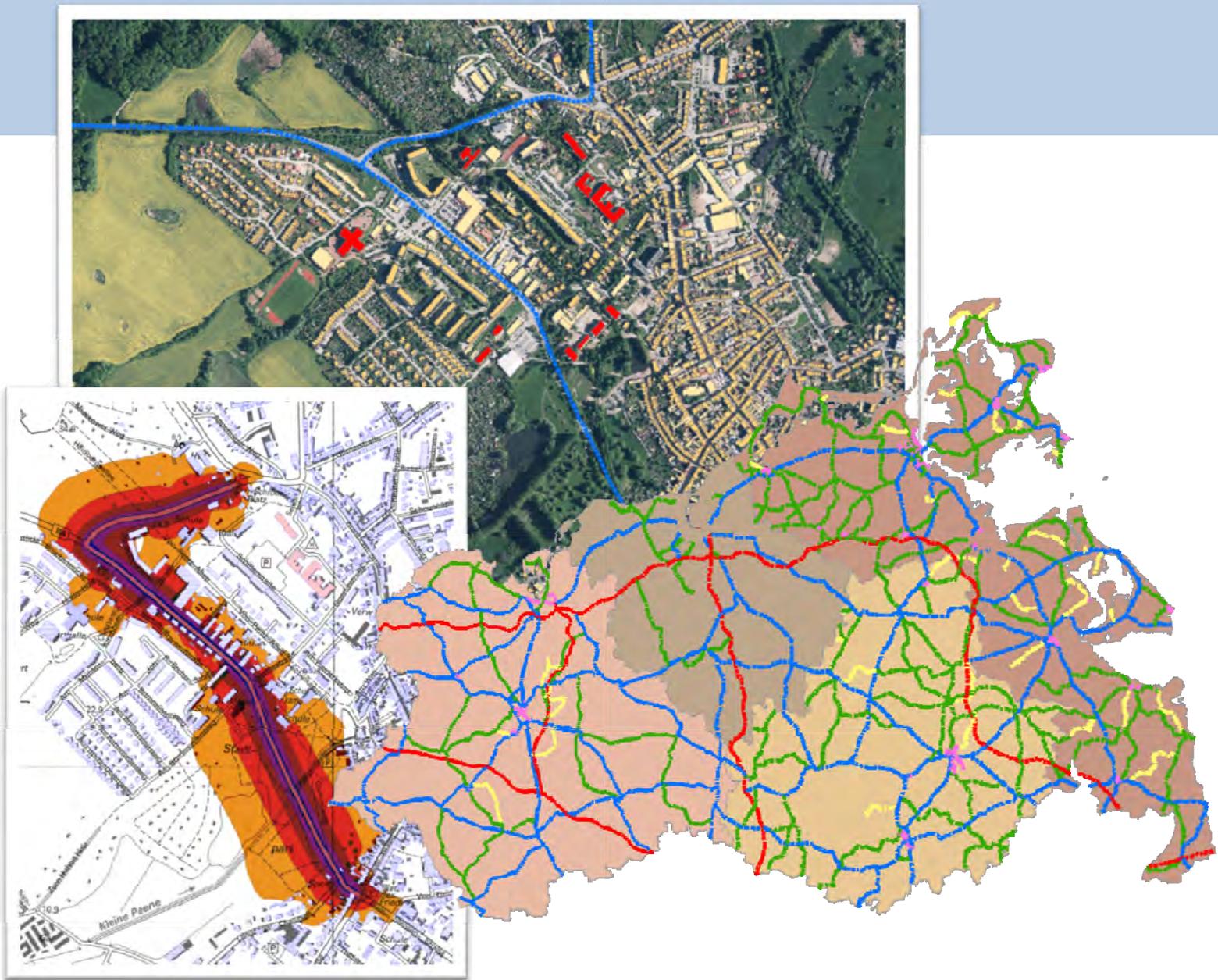
Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Gesamtkosten der Maßnahme (Beschaf- fungs-Folgekosten)	Jährliche Folgekos- ten/lasten	Finanzierung		
		Eigenanteil (i. d. R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Einmalige oder jährliche laufende Haushalts- belastung (Mittelabfluss, Kapitaldienst, Folgekosten ohne kalkulatorische Kosten)
4.600,00 €	€	€	€	€

Veranschlagung 2016	nein	ja, mit €	Produktkonto 51102.56255000
Im Ergebnisplan	im Finanzplan		

Anlagen:
 EG – Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG – Stufe II (2012)
 Lärmkarte nach § 47 c BImSchG Stadt Ostseebad Kühlungsborn



EG – Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG – Stufe II (2012) Lärmkarten nach § 47 c BImSchG

Planungsregion Mittleres Mecklenburg
Stadt Kühlungsborn
Ostseeallee 20
18225 Ostseebad Kühlungsborn

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern

Regionalplanung

Umsetzung EG-ULR II – Mittleres Mecklenburg Amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn

Umweltplanung

Landschaftsarchitektur

Schalltechnische Untersuchung zu Straßenverkehrslärm

Landschaftsökologie

Wasserbau

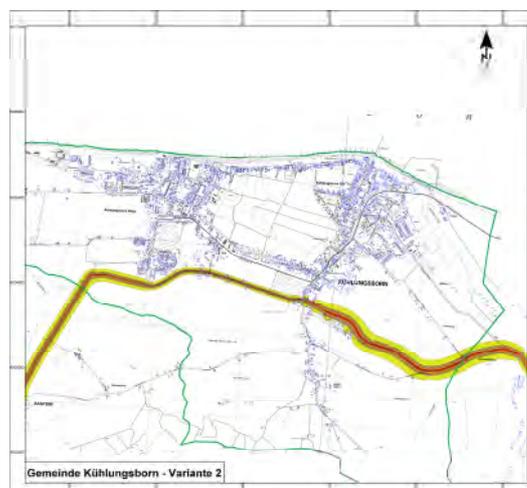
Immissionsschutz

Projekt-Nr.: 20621-00

Fertigstellung: Mai 2012

Handlungsbevoll-
mächtigter/
Projektleiter: Dipl.-Phys. Rainer Horenburg

Verfasser: Ing. Reinhard Fritsche



UmweltPlan GmbH Stralsund
info@umweltplan.de
www.umweltplan.de

Sitz Hansestadt Stralsund
Tribseer Damm 2
18437 Stralsund
Tel. +49 38 31/61 08-0
Fax +49 38 31/61 08-49

Niederlassung Güstrow
Speicherstraße 1b
18273 Güstrow
Tel. +49 38 43/46 45-0
Fax +49 38 43/46 45-29

Geschäftsführerin
Dipl.-Geogr. S. Ahlmeyer

Qualitätsmanagement
Zertifiziert nach:
ISO 9001:2008
TÜV CERT Nr.
01 100 010689

Seite 1 von 7	Strategische Lärmkarte Amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn INTERNET-FASSUNG	UmweltPlan GmbH R. Fritsche Mai 2012
---------------	--	--

Inhaltsverzeichnis

0.	Einleitung.....	3
1.	Allgemeine Beschreibung der Hauptlärmquellen	4
2.	Allgemeine Beschreibung des Untersuchungsraumes	5
3.	Durchgeführte und laufende Aktionspläne und Lärmschutzprogramme	6
4.	Ergebnisse	7

Anlagenverzeichnis

ANHANG 0 *Straßennetz*
Plan 1 *Lageplan mit Abschnittsbeschriftung – Variante 1*

ANHANG 1 Lärmkarten gemäß § 4 (4) Nr. 1 34. BImSchV
Plan 1.1 L_{DEN} Darstellung – Variante 1
Plan 1.2 *L_{DEN} Darstellung – Variante 2*
Plan 2.1 L_{Night} Darstellung – Variante 1
Plan 2.2 *L_{Night} Darstellung – Variante 2*

ANHANG 2 Konfliktkarten gemäß § 4 (4) Nr. 2 34. BImSchV
Plan 1.1.1 Auslösewert 71 dB(A) (L_{DEN}) – Variante 1
Plan 1.1.2 Auslösewert 65 dB(A) (L_{DEN}) – Variante 1
Plan 2.1.1 Auslösewert 60 dB(A) (L_{Night}) – Variante 1
Plan 2.1.2 Auslösewert 55 dB(A) (L_{Night}) – Variante 1

ANHANG 3 Tabellarische Angaben über die geschätzte Zahl der Menschen, die in Gebieten wohnen, die innerhalb bestimmter Isophonen-Bänder liegen und über lärmbelastete Flächen sowie die geschätzte Zahl der Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser in diesen Gebieten für die Variante 1

ANHANG 4 *Emissionsangaben Straßenverkehr Planungsregion Mittleres Mecklenburg*
Tabelle 1 *Variante 1*
Tabelle 2 *Variante 2*

Bemerkung: Die gelb markierten Inhalte sind in der „Internetfassung“ des Berichtes aus Platzgründen nicht vorhanden. Der komplette Bericht kann bestellt werden unter:

laerm@lung.mv-regierung.de oder per Fax: 03843/777-9511

Seite 3 von 7	Strategische Lärmkarte Amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn INTERNET-FASSUNG	UmweltPlan GmbH R. Fritsche Mai 2012
---------------	--	--

0. Einleitung

Der vorliegende Bericht wurde auf Grundlage der EG-Umgebungslärmrichtlinie (2002/49/EG) erstellt. Mit dieser Richtlinie ist ein gemeinsames Konzept festgelegt worden, um schädliche Auswirkungen durch Umgebungslärm - einschließlich Belästigungen - zu verhindern, ihnen vorzubeugen oder sie zu mindern.

Nach dieser Richtlinie sind bis zum 30. Juni 2012 alle Hauptverkehrsstraßen mit einem jährlichen Verkehrsaufkommen von über 3 Millionen Kraftfahrzeugen sowie Ballungsräume mit Einwohnerzahlen von über 100.000 Einwohnern zu kartieren. Das betrifft in Mecklenburg-Vorpommern etwa 1.400 km Bundesautobahnen, Bundes- und Landesstraßen sowie die Hansestadt Rostock als Ballungsraum.

Das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie ist zuständig für die Erstellung der Lärmkarten. Lärmkarten fassen zusammen, welche Lärmquellen es in dem betrachteten Gebiet gibt, welche Lärmbelastungen von ihnen ausgehen, wo Grenzwerte überschritten werden und wie viele Menschen davon betroffen sind. Damit werden die Lärmprobleme und deren Ursachen sichtbar gemacht.

Um Lärmprobleme und Lärmauswirkungen zu regeln sind bis zum 18. Juli 2013 für die kartierten Bereiche bei erheblichen Konflikten und hoher Lärmbetroffenheit Lärmaktionspläne aufzustellen. Die Aktionspläne sind durch die Oberbürgermeister der kreisfreien Städte sowie die Amtsvorsteher und die Bürgermeister der amtsfreien Gemeinden zu erstellen. In den Lärmaktionsplänen sind geeignete Maßnahmen zur Geräuschminderung (u.a. Routenumlegung von Verkehrsströmen, lärmarme Straßenoberflächen, Fahrbahneinengungen, Geschwindigkeitsbeschränkungen bis hin zur Verkehrs- und Stadtentwicklungsplanung) zu prüfen, deren Umsetzung zu bewerten und bei Realisierbarkeit im Lärmaktionsplan festzuschreiben. Bei allen Aktivitäten soll die Öffentlichkeit intensiv eingebunden werden.

In der Vierunddreißigsten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) (Verordnung über die Lärmkartierung – 34. BImSchV) werden die Anforderungen an Lärmkarten nach § 47 c BImSchG geregelt. Mit den „Vorläufigen Berechnungsmethoden für den Umgebungslärm an Straßen (VBUS)“ können die Lärmindizes L_{den} (Tag-Abend-Nacht-Lärmindex) und L_{night} (Nacht-Lärmindex) dieser Verordnung für den Straßenverkehr berechnet werden.

Der Tag-Abend-Nacht-Lärmindex ist wie folgt definiert:

$$L_{den} = 10 * \lg \frac{1}{24} \left(12 * 10^{\frac{L_{day}}{10}} + 4 * 10^{\frac{L_{evening+e}}{10}} + 8 * 10^{\frac{L_{night+10}}{10}} \right)$$

Ein Jahr ist das für die Lärmemission ausschlaggebende und ein hinsichtlich der Witterungsbedingungen durchschnittliches Jahr.

Die VBUS gilt nicht für Schallberechnungen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (Verkehrslärmschutzverordnung- 16. BImSchV).

	<p align="center">Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern</p>	<p align="right">AZ: LUNG-510-5722</p>
---	--	--

Seite 4 von 7	Strategische Lärmkarte Amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn INTERNET-FASSUNG	UmweltPlan GmbH R. Fritsche Mai 2012
---------------	--	--

1. Allgemeine Beschreibung der Hauptlärmquellen

Verkehrsmengen wurden flächendeckend aus der Verkehrsmengenkarte 2010 (Herausgeber Landesamt für Straßenbau und Verkehr MV) entnommen. Sofern vorhanden wurden in Innenstadtbereichen Ergebnisse von eigenen Erhebungen der Ämter/amtsfreien Kommunen sowie des LUNG MV verwendet.

Zur Aufstellung von Lärmkarten sind gemäß EG-ULR II Hauptverkehrsstraßen mit einem Verkehrsaufkommen von über 3 Millionen Kraftfahrzeugen pro Jahr zu berücksichtigen.

Für die amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn wurden zwei Verkehrsvarianten gerechnet.

Variante 1: Alle Abschnitte des Landesstraßennetzes mit einem Verkehrsaufkommen über 3 Mio. Kfz/Jahr

Variante 2: Gesamtes Landesstraßennetz

Folgende Straße wurde in die Untersuchung einbezogen:

- L 12 (Abschnitte 0003 und 1765 – siehe ANHANG 4, Tabelle 2).

Seite 5 von 7	Strategische Lärmkarte Amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn INTERNET-FASSUNG	UmweltPlan GmbH R. Fritsche Mai 2012
---------------	--	--

2. Allgemeine Beschreibung des Untersuchungsraumes

Die amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn mit einer Flächengröße von ca. 16 km² und einer Einwohnerzahl von ca. 7.100 liegt im Nordwesten des Landkreises Rostock.

Der Untersuchungsraum der Landesstraße L 12 befindet sich überwiegend im ländlichen Bereich.

Seite 6 von 7	Strategische Lärmkarte Amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn INTERNET-FASSUNG	UmweltPlan GmbH R. Fritsche Mai 2012
---------------	--	--

3. Durchgeführte und laufende Aktionspläne und Lärmschutzprogramme

Für tangierende Wohnbebauung entlang der L 12, an der der Auslösewert für L_{Night} von 55 dB(A) überschritten wird, werden folgende Maßnahmen für künftige Lärmaktionsplanungen empfohlen:

- Geschwindigkeitsbegrenzung für LKW auf 30 km/h,
- LKW-Fahrverbot in der Nacht,
- Verbesserung und Verstärkung des Verkehrsflusses, Steuerung der Lichtsignalanlagen dahingehend, dass eine konstante Geschwindigkeit der durchfahrenden Kraftfahrzeuge erlangt wird,
- Aufstellen von Hinweisschildern in Verbindung mit verkehrsbeeinflussenden Maßnahmen (z. B. bei 50 km/h Grüne Welle, Geschwindigkeitsanzeigetafeln etc.),
- Fensterprogramme/passiver Lärmschutz (finanzielle Unterstützung beim Einbau von Lärmschutzfenstern und Lärmschutzlüftern für Wohnhäuser).

Seite 7 von 7	Strategische Lärmkarte Amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn INTERNET-FASSUNG	UmweltPlan GmbH R. Fritsche Mai 2012
---------------	--	--

4. Ergebnisse

Im Rahmen der Umsetzung der EG-Umgebungslärmrichtlinie II wurde UmweltPlan GmbH Stralsund durch das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern mit der Ermittlung der Lärmsituation der Landesstraße L 12 für die amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn beauftragt.

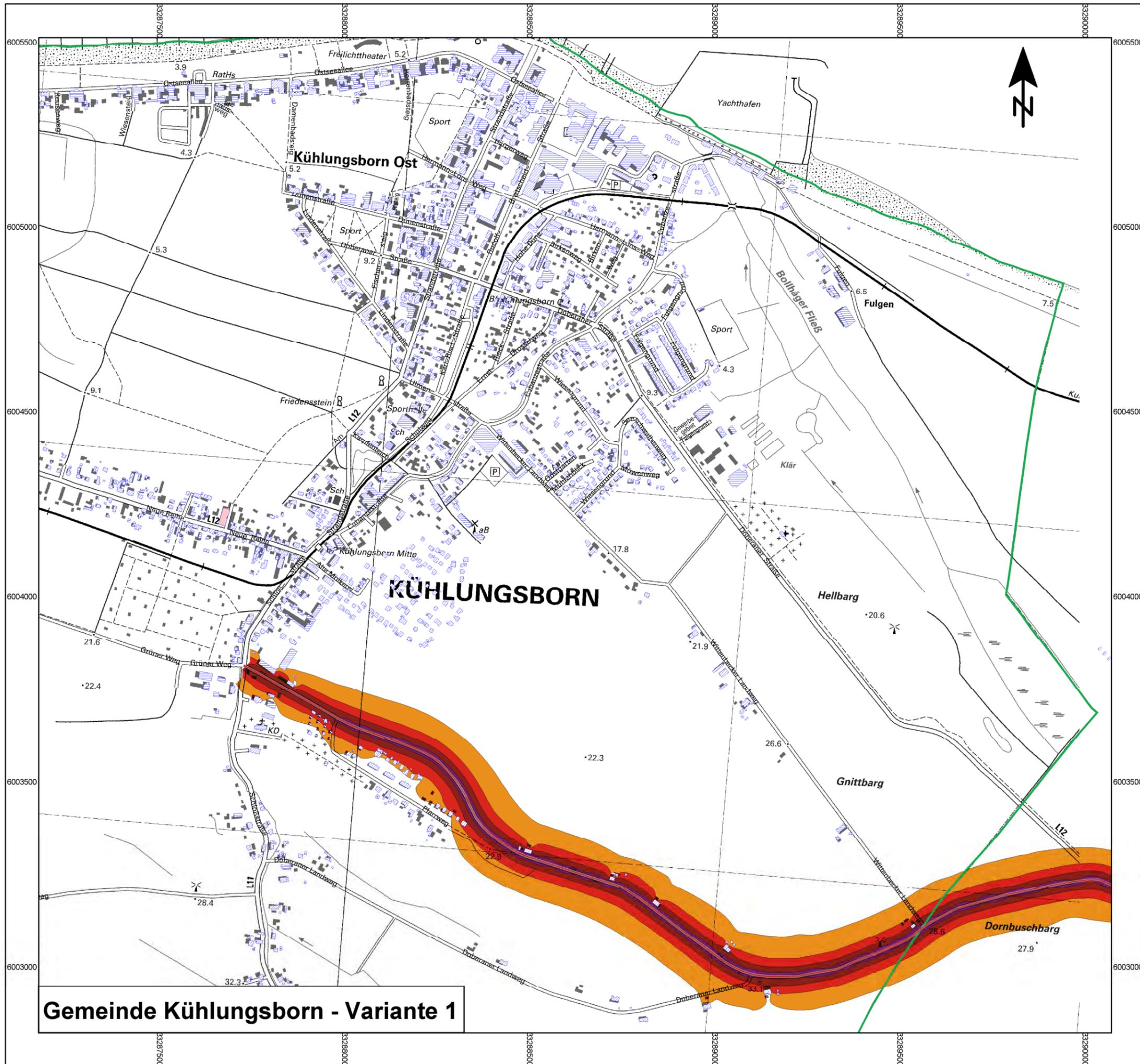
Die grafische Darstellung der Lärmsituation der L 12 in der amtsfreien Gemeinde Kühlungsborn erfolgte in den Isophonenbändern zu 5 dB(A)-Pegelstufen gemäß 34. BImSchV. Diese wurden im A3-Format als PNG-Dateien dargestellt (ANHANG 1).

Weiterhin wurden für Variante 1 die Auslösewerte grafisch dargestellt, bei dessen Überschreitung Lärmschutzmaßnahmen in Erwägung gezogen oder eingeführt werden. Diese Isophonenbänder wurden ebenfalls im A3-Format als PNG-Dateien dargestellt (ANHANG 2).

Es waren für Variante 1 sowohl die geschätzte Anzahl der Menschen in der amtsfreien Gemeinde Kühlungsborn zu ermitteln, die in Gebieten wohnen, die innerhalb der Isophonenbänder des L_{DEN} sowie des L_{Night} gemäß 34. BImSchV liegen, als auch die lärmbelasteten Flächen sowie die geschätzte Anzahl der Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser, gegliedert nach den L_{DEN} -Schwellenwerten gemäß 34. BImSchV. Diese Angaben erfolgten in tabellarischer Form in ANHANG 3.

Für Gebiete, in denen Lärmkonflikte vorliegen, sind durch die Städte und Gemeinden Lärmaktionspläne zur Minderung der Belastung aufzustellen, um die allgemeinen Anforderungen an gesunde Wohn- und Lebensverhältnisse wiederherzustellen oder zumindest sich ihnen anzunähern.

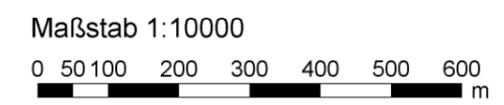
Für tangierende Wohnbebauung entlang der L 12, an der der Auslösewert für L_{Night} von 55 dB(A) überschritten wird (siehe HOT SPOT im ANHANG 2, Plan 2.1.2), wurden im Punkt 3 Maßnahmen für künftige Lärmaktionsplanungen zur Diskussion gestellt.



- Legende**
- Emission Straße
 - Straße
 - Wohngebäude
 - Schule
 - Krankenhaus
 - Sonstige Gebäude
 - Amtsgrenzen

Pegelwerte Lden in dB(A)

	≤ 55
	55 < ≤ 60
	60 < ≤ 65
	65 < ≤ 70
	70 < ≤ 75
	75 <



Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern

UmweltPlan GmbH Stralsund

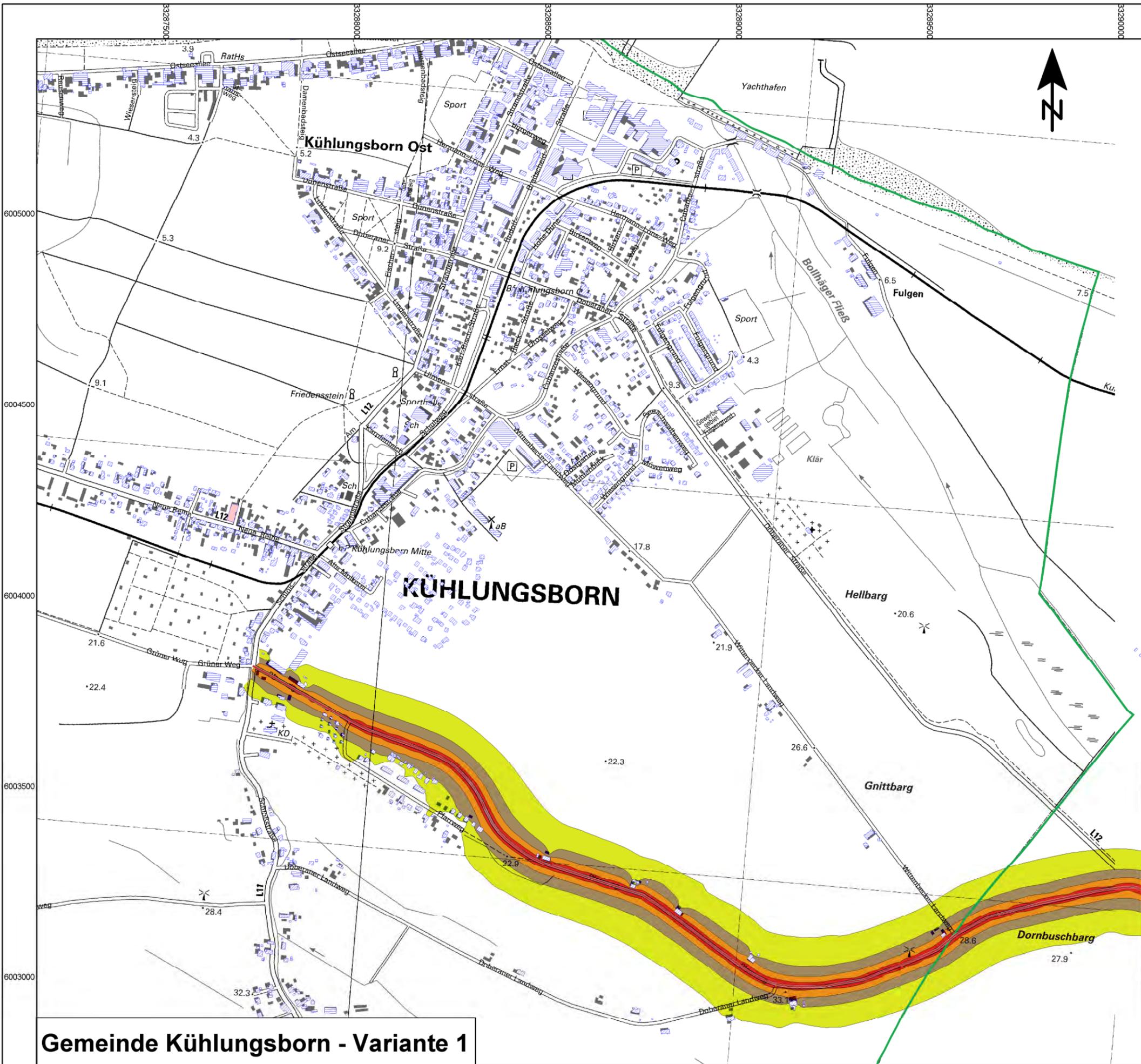
Hauptsitz: Tribseer Damm 2 18437 Stralsund Tel.: 038316108-0 Fax: -49
 Niederlassung: Speicher Straße 1b 18273 Güstrow Tel.: 038434645-0 Fax: -29
 info@umweltplan.de www.umweltplan.de

Projekt: Erstellung von Lärmkarten entsprechend EG-UlR II für Straßenverkehr Mittleres Mecklenburg und Ballungsraum Rostock

Lärmkarte Lden Straßennetz - Variante 1 Gemeinde Kühlungsborn Anhang: Plan 1.1
 Maßstab: 1 : 10.000
 bearbeitet R. Fritsche
 gezeichnet R. Fritsche
 geprüft R. Horenburg

Proj.-Nr.: 20621-00
 Datum: Mai 2012

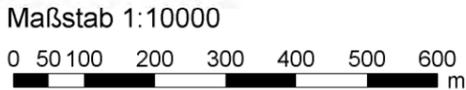
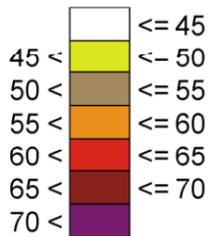
Gemeinde Kühlungsborn - Variante 1



Legende

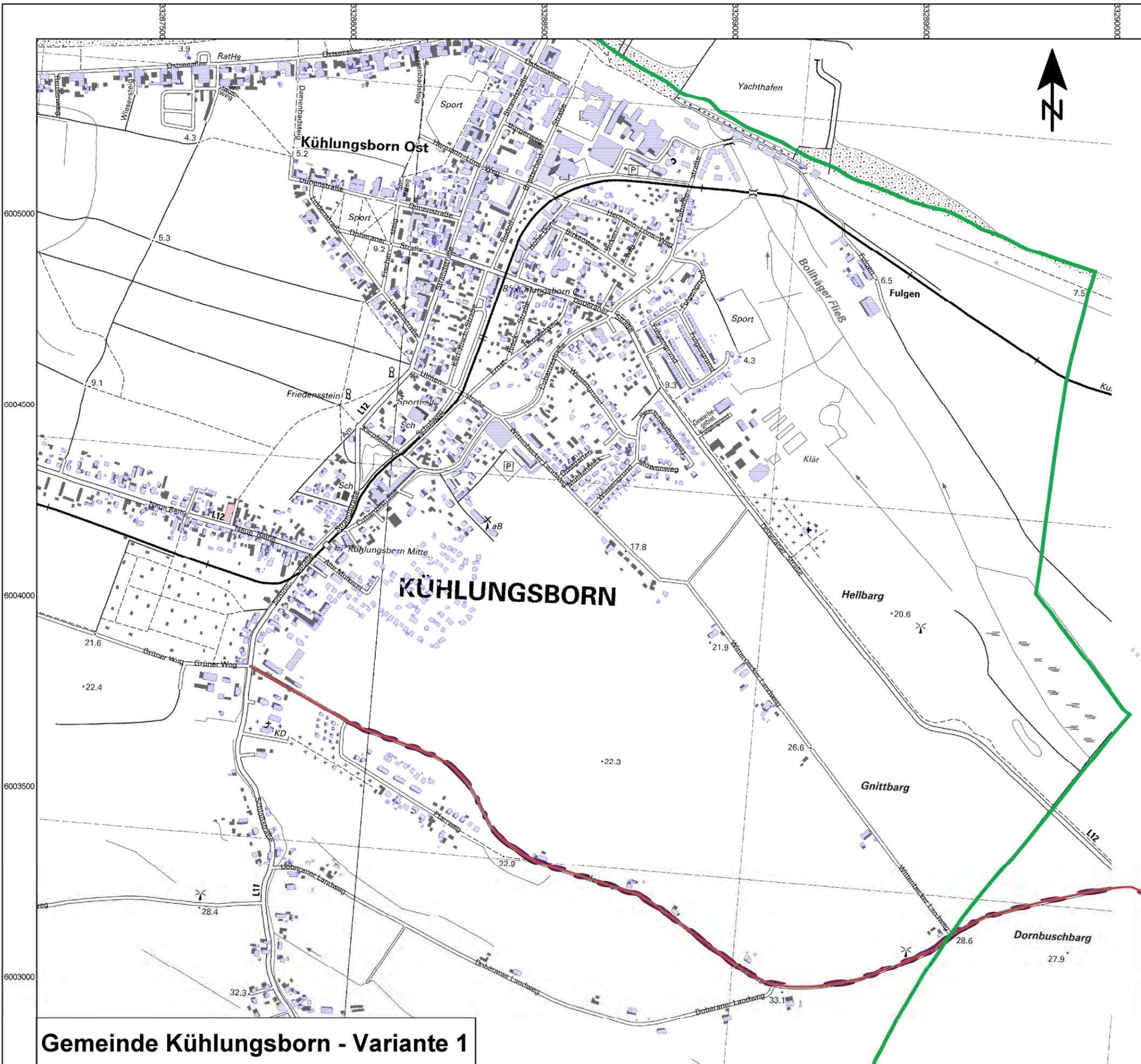
- Emission Straße
- Straße
- Wohngebäude
- Schule
- Krankenhaus
- Sonstige Gebäude
- Amtsgrenzen

**Pegelwerte
Lnight
in dB(A)**



Gemeinde Kühlungsborn - Variante 1

	Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern	
	UmweltPlan GmbH Stralsund <small>Hauptsitz: Tribseer Damm 2 18437 Stralsund Tel.: 038316108-0 Fax: -49 Niederlassung: Speicher Straße 1b 18273 Güstrow Tel.: 038434645-0 Fax: -29 info@umweltplan.de www.umweltplan.de</small>	
Projekt:	Erstellung von Lärmkarten entsprechend EG-UlR II für Straßenverkehr Mittleres Mecklenburg und Ballungsraum Rostock	Lärmkarte Lnight Straßennetz - Variante 1 Gemeinde Kühlungsborn Anhang: Plan 2.1 Maßstab: 1 : 10.000 bearbeitet R. Fritsche gezeichnet R. Fritsche geprüft R. Horenburg
Proj.-Nr.:	20621-00	Datum:
Datum:	Mai 2012	



- Legende**
- Emission Straße
 - Straße
 - Wohngebäude
 - Schule
 - Krankenhaus
 - Sonstige Gebäude
 - Amtsgrenzen

**Auslösewert
Lden
in dB(A)**

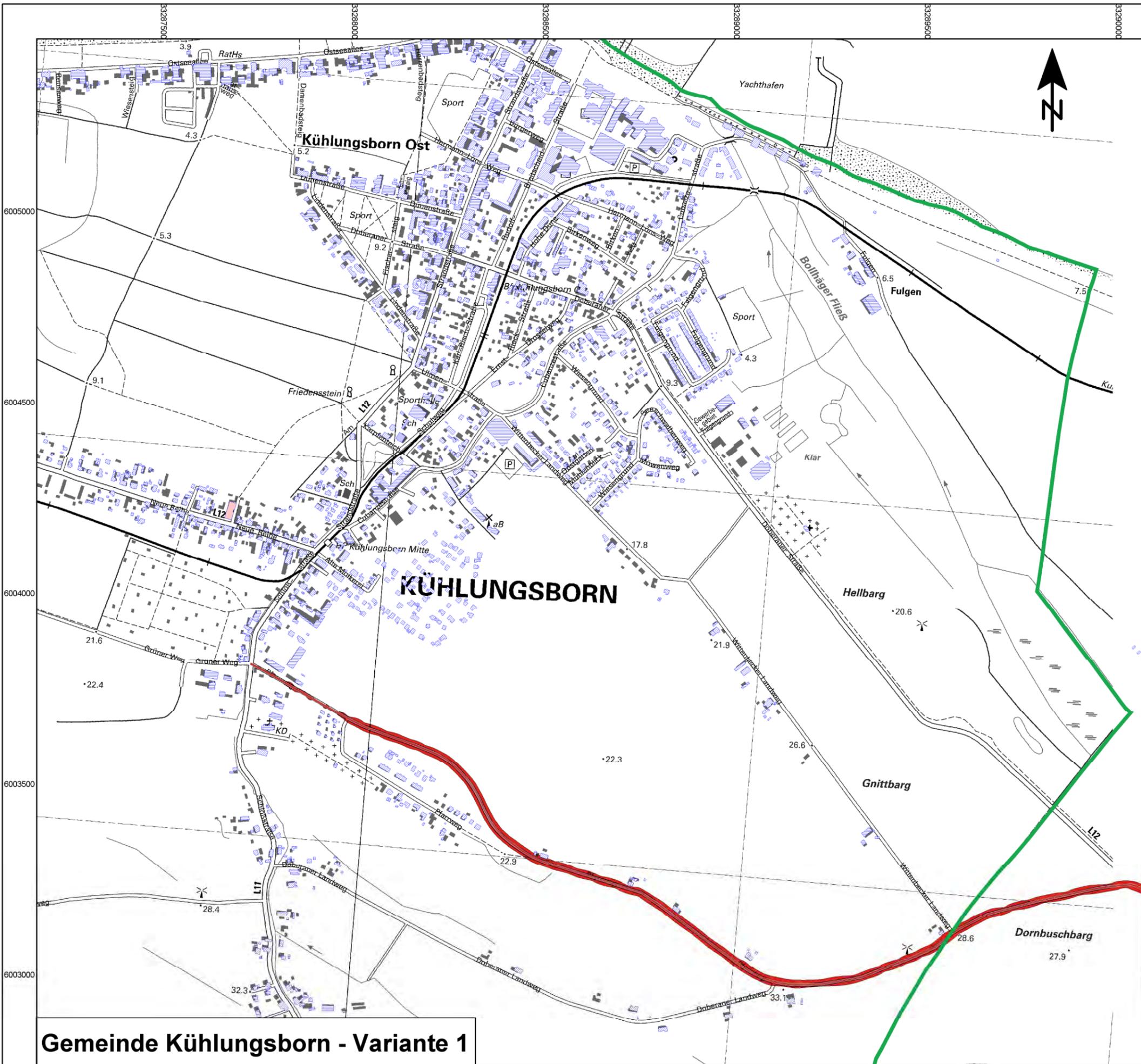
71 < <= 71

Maßstab 1:10000

0 50 100 200 300 400 500 600 m

Gemeinde Kühlungsborn - Variante 1

 <p>Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern</p>	
 <p>UmweltPlan GmbH Stralsund</p> <p>Hauptsitz: Tribseer Damm 2 18437 Stralsund Tel.: 038316108-0 Fax: 49 Niederlassung: Speicher Straße 1b 18273 Güstrow Tel.: 038434645-0 Fax: 29 info@umweltplan.de www.umweltplan.de</p>	
<p>Projekt: Erstellung von Lärmkarten entsprechend EG-UlR II für Straßenverkehr Mittleres Mecklenburg und Ballungsraum Rostock</p>	<p>Konfliktkarte Lden 71 dB(A) Straßennetz - Variante 1 Gemeinde Kühlungsborn Anhang: Plan 1.1.1 Maßstab: 1 : 10.000 bearbeitet R. Fritsche gezeichnet R. Fritsche geprüft R. Horenburg</p>
<p>Proj.-Nr.: 20621-00 Datum: Mai 2012</p>	



- Legende**
- Emission Straße
 - Straße
 - Wohngebäude
 - Schule
 - Krankenhaus
 - Sonstige Gebäude
 - Amtsgrenzen

**Auslösewert
L_{night}
in dB(A)**

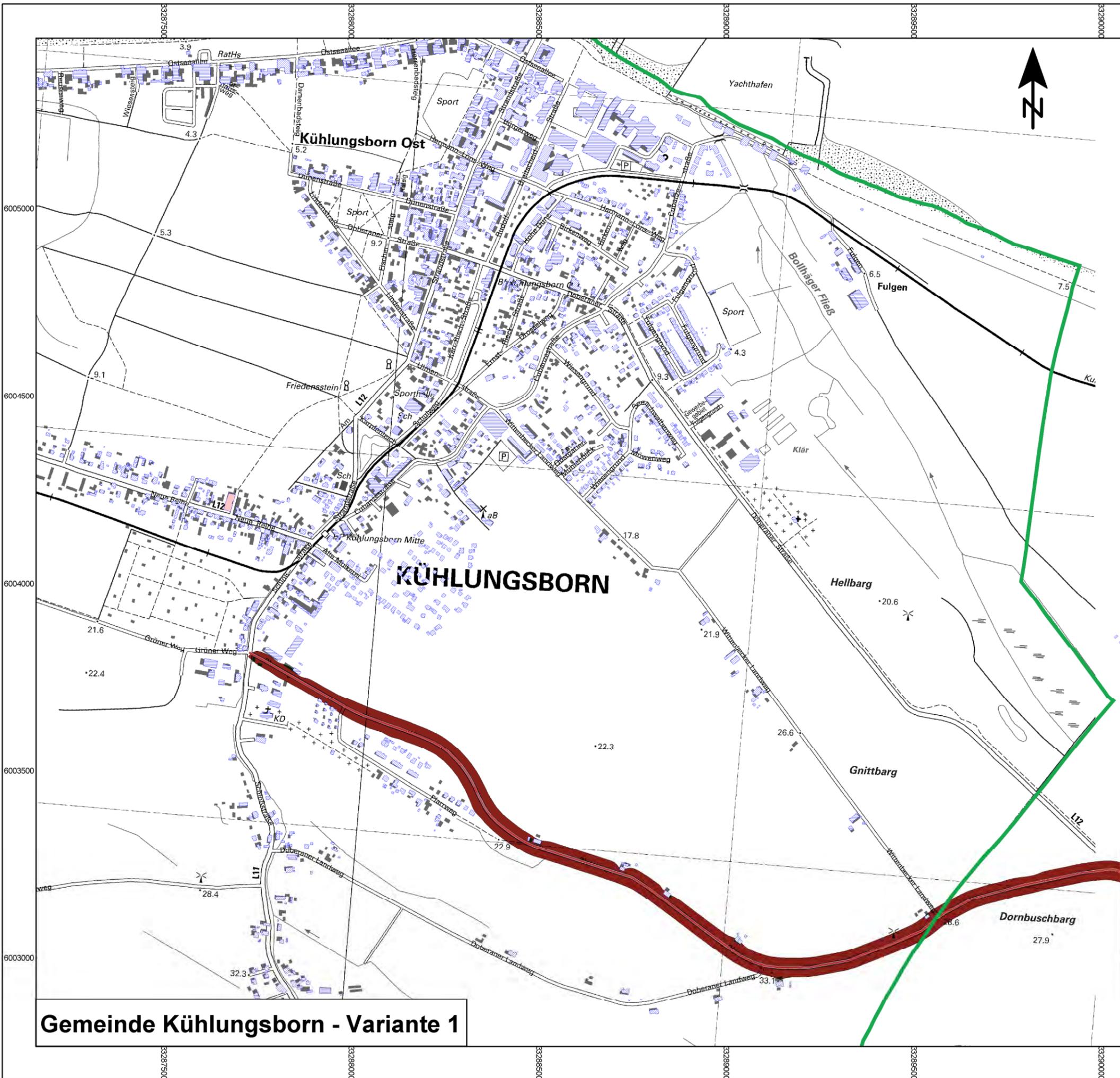
60 < ≤ 60

Maßstab 1:10000

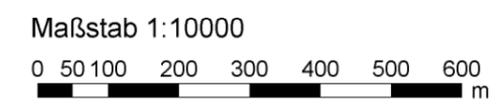
0 50 100 200 300 400 500 600 m

Gemeinde Kühlungsborn - Variante 1

 <p>Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern</p>	
 <p>UmweltPlan GmbH Stralsund</p> <p>Hauptsitz: Tribseer Damm 2 18437 Stralsund Tel.: 038316108-0 Fax: -49 Niederlassung: Speicher Straße 1b 18273 Güstrow Tel.: 038434645-0 Fax: -29 info@umweltplan.de www.umweltplan.de</p>	
<p>Projekt: Erstellung von Lärmkarten entsprechend EG-UlR II für Straßenverkehr Mittleres Mecklenburg und Ballungsraum Rostock</p>	<p>Konfliktkarte L_{night} 60 dB(A) Straßennetz - Variante 1 Gemeinde Kühlungsborn Anhang: Plan 2.1.1 Maßstab: 1 : 10.000 bearbeitet R. Fritsche gezeichnet R. Fritsche geprüft R. Horenburg</p>
<p>Proj.-Nr.: 20621-00 Datum: Mai 2012</p>	

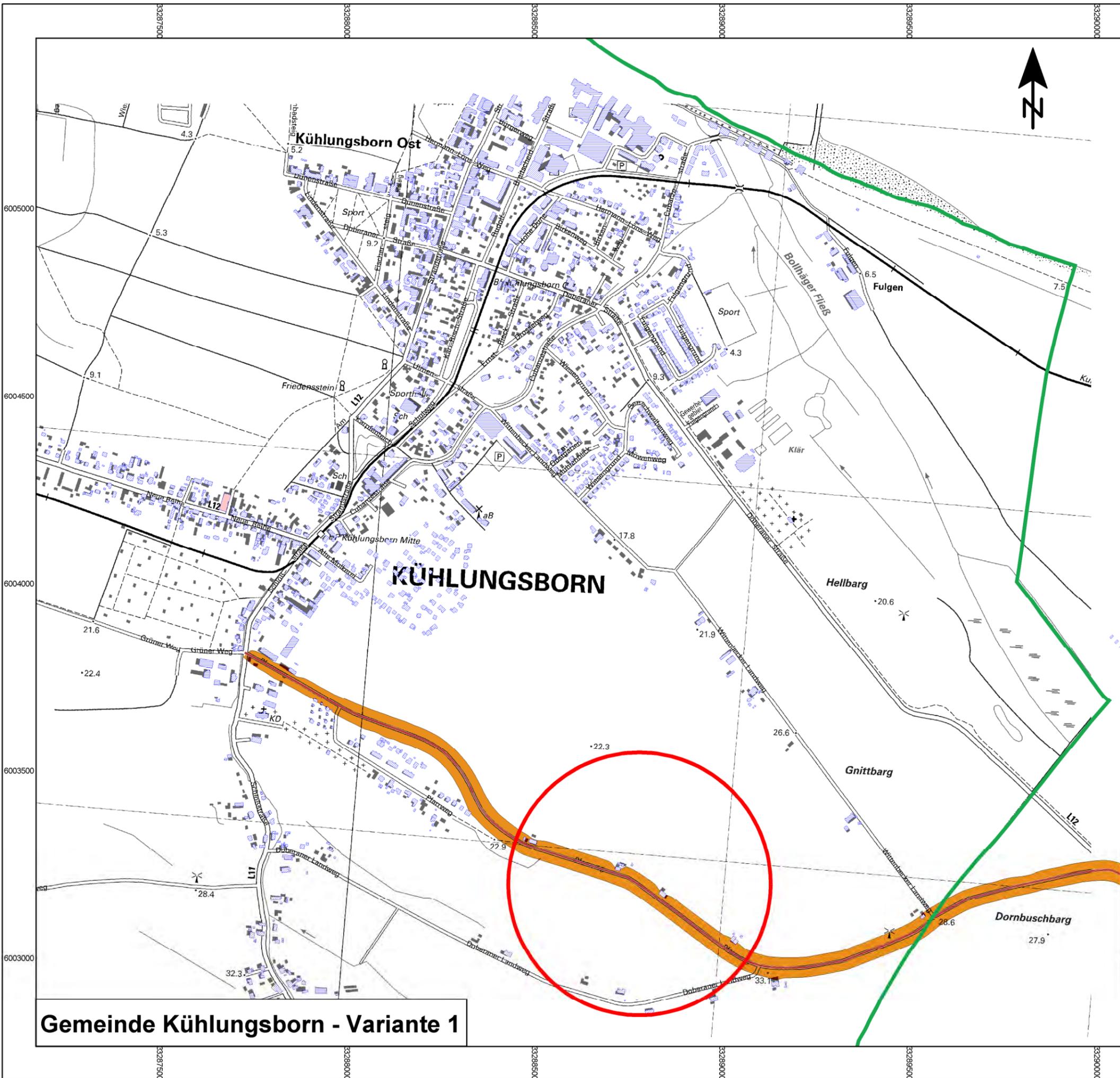


- Legende**
- Emission Straße
 - Straße
 - Wohngebäude
 - Schule
 - Krankenhaus
 - Sonstige Gebäude
 - Amtsgrenzen



Gemeinde Kühlungsborn - Variante 1

	Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern	
	UmweltPlan GmbH Stralsund <small>Hauptsitz: Tribseer Damm 2 18437 Stralsund Tel.: 038316108-0 Fax: -49 Niederlassung: Speicher Straße 1b 18273 Güstrow Tel.: 038434645-0 Fax: -29 info@umweltplan.de www.umweltplan.de</small>	
Projekt:	Erstellung von Lärmkarten entsprechend EG-UlR II für Straßenverkehr Mittleres Mecklenburg und Ballungsraum Rostock	Konfliktkarte Lden 65 dB(A) Straßennetz - Variante 1 Gemeinde Kühlungsborn Anhang: Plan 1.1.2 Maßstab: 1 : 10.000 bearbeitet R. Fritsche gezeichnet R. Fritsche geprüft R. Horenburg
Proj.-Nr.:	20621-00	
Datum:	Mai 2012	



Legende

- Emission Straße
- Straße
- Wohngebäude
- Schule
- Krankenhaus
- Sonstige Gebäude
- Amtsgrenzen

**Auslösewert
L_{night}
in dB(A)**



Maßstab 1:10000



Gemeinde Kühlungsborn - Variante 1

 Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern	
 UmweltPlan GmbH Stralsund <small>Hauptsitz: Tribseer Damm 2 18437 Stralsund Tel.: 038316108-0 Fax -49 Niederlassung: Speicher Straße 1b 18273 Güstrow Tel.: 038434645-0 Fax -29 info@umweltplan.de www.umweltplan.de</small>	
Projekt Erstellung von Lärmkarten entsprechend EG-UlR II für Straßenverkehr Mittleres Mecklenburg und Ballungsraum Rostock	Konfliktkarte L _{night} 55 dB(A) Straßennetz - Variante 1 Gemeinde Kühlungsborn Anhang: Plan 2.1.2 Maßstab: x : xxxxx bearbeitet: xxxxxx gezeichnet: xxxxxx geprüft: xxxxxx
Proj.-Nr.: xxxxx-xx Datum: xxxxx 2011	

Anhang 3: Tabellarische Angaben über die geschätzte Zahl der Menschen, die in Gebieten wohnen, die innerhalb bestimmter Isophonen-Bänder liegen und über lärmbelastete Flächen sowie die geschätzte Zahl der Wohnungen, Schulen und Krankenhäuser in diesen Gebieten - Amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn - Variante 1

Kommune: Amtsfreie Gemeinde Kühlungsborn Variante 1	EU-Gebäudestatistik										EU-Flächenstatistik
	Anzahl der betroffenen Menschen							Anzahl der			Fläche
	Intervalle	L _{DEN} (VBEB)	L _{DEN} (END)	Intervalle	L _{Night} (VBEB)	L _{Night} (END)	Schwellen- werte	Wohnungen L _{DEN}	Schulen L _{DEN}	Krankenhäuser L _{DEN}	km ² L _{DEN}
Gesamt				45-50	96	198	>55	119	0	0	0,38
				50-55	51	92	>65	21	0	0	0,10
	55-60	83	150	55-60	21	46	>75	0	0	0	0
	60-65	45	98	60-65	8	25					
	65-70	18	31	65-70	0	0					
	70-75	8	25	>70	0	0					
	>75	0	0								
L 12				45-50	96	198	>55	119	0	0	0,38
				50-55	51	92	>65	21	0	0	0,10
	55-60	83	150	55-60	21	46	>75	0	0	0	0
	60-65	45	98	60-65	8	25					
	65-70	18	31	65-70	0	0					
	70-75	8	25	>70	0	0					
	>75	0	0								